



Flussreisen stehen hoch im Kurs: Mit insgesamt 13 Abfahrten schippert der Flusskreuzer MS Amadeus Provence durch das malerische Südfrankreich – im Bild beim Start- und Endpunkt in Lyon.

Bilder Christian Kaufmann

Alles im Fluss auf Saône und Rhone

SCHIFFFAHRT Eines ist klar: Die MS Amadeus Provence setzt in der europäischen Fluss-schiffahrt neue Massstäbe. Nebst eigenem Pooldeck und einer reibungslosen Organisation für die vorwiegend älteren Gäste jagt an Bord ein kulinarischer Höhenflug den anderen. Das hat Folgen. Vor allem für die eigene Figur.

Porzeln werden die Kilos auf der MS Amadeus Provence kaum. Darum sollten sich Linienbewusste besser vom 5-Stern-Flusskreuzer fernhalten. Denn als Gast tagsüber dem reichlichen und vorzüglichen kulinarischen Angebot auszuweichen, gestaltet sich als wahre Herausforderung.

Wer es zeitlich nicht zum regulären Frühstücksbuffet schafft, auf den wartet ein Deck höher das Spätaufsteherfrühstück. Das Mittagessen wird im Anschluss optional im Restaurant oder zeitgleich in der Panorama Lounge angeboten. Ein üppiges Buffet präsentiert sich ab 16 Uhr in der Lounge mit allerlei kalorienbeladenen Süßigkeiten. Alle Backwaren und sonstigen Speisen werden, sofern möglich, von der Küchencrew direkt an Bord frisch gefertigt. Die Qualität des Essens

verdankt dieses Engagement.

Beim Abendessen geht es dann mit einem 5-Gang-Menü kulinarisch richtig zur Sache – und wer sich danach ob all der lukullischen Genüsse überhaupt noch bewegen mag, schafft es vielleicht zu später Stunde noch zum Mitternachtsnack in die Panorama-Bar, wo bereits das Duo Vision, ein Ehepaar aus Bulgarien, altbekannte und unaufgeregte Melodien in die Saiten und Tasten haut. Dem vorwiegend älteren Publikum scheint es zu gefallen. Die Schiffscrew ist so gut wie rund um die Uhr omnipräsent und hält sich doch angenehm im Hintergrund. Wobei sich nach ein paar Tagen die Frage aufdrängt, wann denn das emsige Personal wohl zu seinem Schlaf finden möge. Auf jeden Fall bleibt für den Schiffsgast während der gesamten Reise alles angenehm

im Fluss.

Schweizerische Pünktlichkeit

Die MS Amadeus Provence ist für den Anbieter Rivage Flussreisen im malerischen Südfrankreich auf der Saône und Rhone unterwegs – und schippert dann während acht Tagen durch die Provence, die Camargue und das Burgund. Start- und Endpunkt der Flussreise ist Lyon. Die Anreise aus der Schweiz erfolgt bequem im Car des Reiseunternehmens Eurobus. Dieses zeichnet sich zudem während der gesamten Reisedauer verantwortlich für die täglichen Landausflüge. Den mehrheitlich älteren Gästen Orientierung an Bord – aber auch zu Land – verschafft während des Trips Reiseleiterin Daniela Roselli. Ihre täglichen Ansa-gen dringen mit schweizerischer Pünktlichkeit durch den Lautsprecher direkt in die Kabinen. Jeden Morgen um 8.30 Uhr. Oder auch einfach mal zwischen-durch, um über den weiteren Verlauf der Reise zu informieren. Sich

Der Landbote

Der Landbote
8401 Winterthur
052/ 266 99 01
www.landbote.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 26'656
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 11
Fläche: 130'575 mm²



Auftrag: 1078634
AEV (in Tsd. CHF): 7.3

Referenz: 67999214
Ausschnitt Seite: 2/3

auf der MS Amadeus Provence auch als nicht versierter Flussreisender zeitweise verloren zu fühlen, dürfte daher zu einem Ding der Unmöglichkeiten werden.

Viel besungene Brücke

Wer die MS Amadeus Provence tagsüber einmal für sich alleine haben will, muss nur warten. Darauf nämlich, bis die Mehrheit der Gäste mit den Bussen ausschwärmt auf die Landausflüge. Dann wird es ruhig auf dem Schiff. Zurück bleiben die warme Sonne Südfrankreichs, ein paar kühle Drinks – und der Pool auf dem obersten Deck.

An Land geht es derweil in die nahegelegenen Städte. Als einer der Höhepunkte darf der Aufenthalt in Avignon und Arles bezeichnet werden. Avignon, bekannt wegen der viel besungenen Brücke Pont Saint-Bénézet, verströmt mediterranes Flair. Doch auch der Papstpalast, in dem im Laufe des 14. Jahrhunderts sieben mittelalterliche Päpste residierten, ist einen Besuch wert. In Arles bietet sich die Arena aus dem Jahre 90 n. Chr. für eine Besichtigung an. Sie ist mit möglichen 26 000 Besuchern das grösste und am besten erhaltene Amphitheater der ehemaligen Provinz Gallien. Ab Arles

geht es mit dem Bus weiter quer durch die Camargue. Vorbei an wilden Stieren und Flamingos, bis nach Saintes-Maries-de-la-Mer, direkt an der Côte d'Azur.

Ruhiger geht es auf dem ersten Teil der Reise in den Städten Mâcon, Chalon-sur-Saône und Tournus zu und her. Spektakuläre Landschaften hingegen bietet der Ausflug in die Schlucht der Ardèche. Der Fluss hat sich im Laufe der Jahrtausende bis zu 300 Meter tief in den Kalksandstein gefräst und damit eine der schönsten Landschaften Frankreichs geformt. *Mirjam Panzer*

ZAHLEN UND FAKTEN ZUM PREMIUM-FLUSSKREUZER

Die MS Amadeus Provence ist das 14. Schiff der Amadeus-Flotte und innerhalb derselben eines der drei Silverschiffe von Lüftner Cruises. Nach 10-monatiger Bauzeit in der Schiffswerft De Hoop im niederländischen Lobith wurde der Flusskreuzer

im April letzten Jahres nahe Lyon getauft. Seit dem späten Frühling ist die MS Amadeus Provence nun im malerischen Südfrankreich auf der Saône und der Rhone unterwegs. Das 110 Meter lange 5-Stern-Schiff verfügt über 62 aussenliegende Kabinen und

8 Suiten, bietet Platz für maximal 140 Passagiere und fährt unter deutscher Flagge. Als erstes Schiff der Amadeus-Flotte trumpft der Flusskreuzer mit eigenem Pooldeck samt Swimmingpool auf. Die Standardzimmer verfügen alle über eine

absenkbare Fensterfront, einen begehbaren Wandschrank, ein luxuriöses Badezimmer und ein Infotainment-System – die Suiten haben zusätzlich einen Balkon. Die 8-tägige Reise kann gebucht werden unter www.rivage-flussreisen.ch. *mip*

Der Landbote

Der Landbote
8401 Winterthur
052/ 266 99 01
www.landbote.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 26'656
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 11
Fläche: 130'575 mm²



Auftrag: 1078634
AEV (in Tsd. CHF): 7.3

Referenz: 67999214
Ausschnitt Seite: 3/3



Die 8-tägige Flussreise führt durch vielfältige und abwechslungsreiche Landschaften und Städte in der Provence, der Camargue und dem Burgund.